

## M7-DE.10 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGS-HILFE

Gefahr		Wer (Beschäftigte, die verletzt werden könnten)	Schaden	Sicherheitsmaßnahmen
Quelle	Gefahrenbeschreibung			
Vorbeifahrende Fahrzeugen	– Zusammenstöße	Straßen-arbeiter	Alle Arten von Verletzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sorgfältige Markierung und Beschilderung</li> <li>– Benutzung von Sicherheitskleidung</li> <li>– Die Straße für bestimmte Fahrzeugtypen sperren, wenn die Breite der Straße weniger als 3 m beträgt. Auf weniger befahrenen Straßen kann eine vorübergehende Breite von 2,6 m akzeptiert werden</li> <li>– Wenn die Breite der Straße 3 bis 4,5 m beträgt, sollte der Verkehr reguliert werden</li> <li>– Die notwendigen Zeichen aufstellen, bevor Sie sich zum Arbeitsbereich begeben um dort den Rest der Beschilderung aufzustellen</li> <li>– Daran denken, dass Sie größten Risiken ausgesetzt sind, wenn Sie Schilder und Absperrungen aufstellen, daher sorgfältig sicherstellen, dass Sie den Verkehr sehen können und dass die Verkehrsteilnehmer Sie sehen können</li> <li>– Den Verkehr beim Aufstellen von Verkehrszeichen im Auge behalten und besonders aufpassen, wenn Sie beim Beschildern die Straße überqueren</li> </ul>

<p>Markierungsgeräte</p>	<p>– Umkippen herunterfallen</p> <p>oder</p>	<p>Straßen-arbeiter</p>	<p>Alle Arten von Verletzungen</p>	<p>Wenn sie Schilder aufstellen, müssen Arbeiter beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verkehrszeichen, Warnlampen und Schutzausrüstung müssen dagegen gesichert werden, vom Wind oder dem passierenden Verkehr umgekippt oder aus der Position gebracht zu werden. Dies kann durch Säcke mit körnigem Material am Standfuß oder durch Schilderausstattung, die Ballast bereits in der Konstruktion enthält, erreicht werden.</li> <li>– Das erste Schild wird weit genug vor den Arbeiten aufgestellt, um eine ausreichende Warnwirkung zu erreichen. Wo Zeichen auf dem Fußweg aufgestellt werden müssen, müssen sie so platziert werden, dass Unannehmlichkeiten oder Gefahren für Fußgänger möglichst gering sind</li> </ul> <p>Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Zeichen nicht bewegt, beschädigt worden sind oder schmutzig geworden sind, auch wenn der Standort für einen Zeitraum unbewacht gelassen worden ist.</p>
<p>Baumaschinen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zusammenstöße</li> <li>– Fehlerhafter Betrieb</li> <li>– Lärm und Vibrationen</li> </ul>	<p>Straßenbau-arbeiter</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Alle Arten von Verletzungen</li> <li>– Beanspruchung</li> <li>– Muskelschmerzen</li> <li>– Hörschäden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Maschinen entsprechend den Anweisungen benutzen</li> <li>– Einweiser/Anschläger einsetzen, wenn notwendig</li> <li>– Maschinen sorgfältig warten</li> <li>– Persönliche Schutzausrüstung (PSA) aus Sicherheitsgründen verwenden</li> <li>– Einen sicheren Abstand zu Personen halten und es vermeiden, Maschinenteile oder Lasten über Personen schwingen zu lassen</li> <li>– Maschinen mit Bedienung im Gehen sollten mit einer Bedienungseinheit bestückt sein, die den Arbeiter davor schützt, zwischen der Maschine und festen Objekten eingeklemmt zu werden,. Die Maschine muss anhalten, wenn der Bediener sie loslässt.</li> <li>– Einen sicheren Abstand zu Strom- und Gasleitungen,</li> </ul>

				<p>festen Objekten und Böschungen behalten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlastung der Maschine vermeiden</li> <li>- Schaufeln oder andere mobile Teile sollten sich beim Fahren der Maschine in niedriger Höhe befinden, und vor Verlassen der Maschine vollständig abgesenkt werden.</li> <li>- Die Maschine täglich reinigen. Raupenketten müssen besonders sorgfältig während Frostperioden gereinigt werden</li> </ul>
Krane	- Umkippen und Zusammenbrechen	Kranfahrer- und Straßenbauarbeiter	- Alle Arten von Verletzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Krane entsprechend den Anweisungen benutzen</li> <li>- Turmkrane müssen immer von speziell geübtem Personal aufgebaut werden</li> <li>- Vergewissern Sie sich, dass der Boden des Arbeitsbereichs in der Lage ist, die Belastung zu tragen</li> <li>- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 0,5 m zu Gebäuden, Gegenständen oder Bauelementen ein</li> <li>- Den Drehbereich und möglicherweise den Fahrbereich richtig abgesperrt halten</li> <li>- Sich immer vergewissern, die Sicherheitseinrichtungen korrekt und bestimmungsgemäß eingestellt worden sind</li> <li>- Bei Einrichtung des Krans ist es wichtig zu kontrollieren, dass der Anhebeendschalter, Betriebsausschalter, Signalgeber usw. richtig funktionieren und dass der Kran anderweitig richtig ausgerüstet ist</li> <li>- Sorgen Sie dafür, dass Krane nicht zusammenstoßen</li> <li>- Immer Turmkrane mit gelockerter Drehwerksbremse verlassen, so dass der Kran sich in die Windrichtung drehen kann</li> </ul>

				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beachten Sie den Wind beim Arbeiten mit großen oder leichten Lasten. Ohne Rücksicht auf die Kraft und Stabilität des Krans kann es notwendig sein, die Arbeit sogar bei niedriger Windgeschwindigkeit einzustellen.</li> <li>- Für mobile Krane werden Ausleger immer nur entsprechend den Anweisungen des Handbuchs verwenden</li> <li>- Auf Kranen sollten Bediengriffe und -knöpfe in neutrale Stellung zurückspringen, wenn Sie losgelassen werden</li> </ul> <p>Wenn Anschläger/Einweiser eingesetzt werden, müssen diese immer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Augenkontakt mit dem Kranführer während der Arbeiten behalten</li> <li>- Sicherstellen, dass niemand auf einer Last bleibt, die befestigt und von der Oberfläche hochgehoben worden ist</li> <li>- Einen Helm, Sicherheitsstiefel und geeignete Arbeitshandschuhe tragen</li> <li>- Die richtigen Befestigungsmittel verwenden und beschädigte oder fehlerhafte ausmustern</li> <li>- Sich vor dem Anheben vergewissern, dass der Haken sich in einer senkrechten Position über dem Schwerpunkt der Last befindet, dass die Last im Gleichgewicht ist, dass alle Riemen richtig befestigt wurden und dass die Last nicht am Untergrund festhängt wird</li> <li>- Vor dem Entfernen des Verschlussgangs sicherstellen, dass die Last nicht umkippen kann</li> </ul>
Erdarbeiten	Fallen in Baugruben und Gräben	Straßenbauarbeiter	- Alle Arten von Verletzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Baugrube entsprechend den Anweisungen abstützen</li> <li>- Fluchtstrecken entsprechend den Anweisungen</li> </ul>

				<p>einrichten</p> <p>Arbeiter in der Nähe von Gräben, müssen daran denken:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die eingesetzten Maschinen mit äußerster Vorsicht zu benutzen</li> <li>- Beachten Sie, dass Gräben mit mehr als 1,2 m Tiefe der OSHA-Definition einer Engarbeitsplatzes entsprechen. Außerdem erfordert das Ausheben von Gräben mit 1,5 m oder größerer Tiefe Seitenabstützungen, es sei denn, sie befinden sich in stabilem Gestein</li> </ul> <p>Arten von Schutzsystemen gegen Einstürze können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Seitengefälle - Erde mit niedrigem Anstiegswinkel-, um die Stabilität zu erhöhen</li> <li>- Abstufungen der Grabenwand</li> <li>- Abstützungen- ein aus Bohlen, Streben, Verschalung oder hydraulischen Stützen erstelltes Seitenwand-sicherungssystem</li> <li>- Grabenschutz- ein Schutzrahmen oder -kasten , um nach einem Einsturz Mitarbeiter zu schützen</li> </ul>
Körperliche Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schweres Heben, Ziehen und Schieben</li> <li>- Schlechte Arbeitshaltung</li> <li>- Kälte, Hitze, Vibrationen</li> </ul>	Alle Straßenarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schmerzen in Muskeln, Sehnen und Gelenken - besonders der Rücken ist anfällig</li> <li>- Verspannungen in Hals und Schultern</li> <li>- Gelenkentzündungen Durchblutungsstörungen, Sehnscheidenentzündung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planen Sie die Arbeit so, dass unnötige Belastungen vermieden werden</li> <li>- Beachten Sie die angeordneten Sicherheitsmaßnahmen</li> <li>- Benutzen Sie immer die notwendige persönliche Schutzausrüstung (PSA)</li> </ul>

